

die **Brücke**

PFARRBLATT GMÜND-I/ST. STEPHAN

78. (45.) Jahrgang

Oktober – November 2016

Nummer 3



Liebe Pfarrgemeinde!

Verehrte Leserinnen und Leser unserer „Brücke“!

Die Titelseite zeigt einen Ausschnitt des Franziskusfensters in der Taufkapelle unserer Pfarrkirche aus dem Jahr 1903.

Am 4. Oktober feiert die Kirche den Gedenktag des heiligen Franz von Assisi. Schon zu seinen Lebzeiten galt Franziskus als „Urbild des neuen Menschen“, da er in seltener Radikalität und Klarheit die Nachfolge Jesu in seinem Leben verwirklichte. Besonders prägend sind die konsequente Hinwendung zu den Armen und die große Liebe zur Schöpfung. Die Hinwendung zu den Armen ist folgerichtig auch ein Hauptthema der Amtszeit von Papst Franziskus und findet jetzt in dem zu Ende gehenden Jahr der Barmherzigkeit einen ersten Höhepunkt. Auch das folgende Zitat macht Franz von Assisi zu einem Wegweiser im Jahr der Barmherzigkeit: *„Es darf auf der ganzen Welt niemanden geben, und mag er selbst gesündigt haben, so viel er nur sündigen konnte, der von dir fortgehen müsste, ohne Erbarmen bei dir gefunden zu haben, wenn er Erbarmen wollte.“*

Durch das gute Zusammenwirken so vieler Männer, Frauen und der Jugend vom Vorbereiten des Festes bis zum Wegräumen am Montag darauf und durch das schöne, zwar heiße, Wetter an beiden Tagen, wurde unser 43. Pfarrfest wieder ein großartiger Erfolg. Allen Besuchern, Musikern, Firmen, Sponsoren, den Torten-, Mehlspeis- und Geldspendern, allen Mitarbeiterinnen und Helfern - vom Aufbauen bis zum Wegräumen und Putzen - möchte ich

nochmals ein herzliches "Danke!" sagen. Für mich jedoch gab es einen Wermutstropfen: Mein metergroßer Teddybär, der mit der Begrüßungstafel „Willkommen zum Pfarrfest“ in der Einfahrt saß, wurde gestohlen! Dieses „Mitbringsel“ wird dem Dieb aber kaum ein Glücksbringer werden.

Besonders danken möchte ich hier auch allen, die wieder ganz selbstverständlich ihre ehrenamtliche Mitarbeit fortgesetzt haben. Wir wollen mit Gottes Hilfe weiter wirken in den vielen Diensten für die Kirche, den Gottesdienst, in der Pfarrgemeinde, in den Runden, in den Schulen, in der Sakristei, in der Kanzlei und im Pfarrhaus.

Leider musste am 1. September unser sehr verdienter Mesner Hermann Weinzinger seinen Dienst beenden. Seine kranke Frau braucht eine „Rund-Um-Betreuung“, er kann sie nicht mehr alleine lassen. Wir begleiten sie mit unserem Gebet und danken zunächst von hier aus ganz herzlich für den jahrelangen, ehrenamtlichen Einsatz in unserer Pfarre und wünschen ihnen Gottes Segen und seinen Beistand in dieser schweren Lebenslage.

Das bedeutet natürlich auch, dass wir einen neuen Mesner suchen müssen. Wir bitten Sie daher uns auf der Suche nach einer geeigneten Person (Frau oder Mann) für den Mesnerdienst zu helfen.

Ein Danke auch allen Kirchenbeitragszahlern, den stillen Betern, die unbedankt für Priester und Pfarrgemeinde beten und opfern, besonders den Kranken.

Mit den besten Wünschen für ein gesegnetes Arbeitsjahr grüßt euch herzlich euer Pfarrer

Rud. Wagner

Der Pfarrkalender 2016 (nur die Besonderheiten)

- Sa 1.10. 18:00 Hl. Messe zum 92. Stiftungsfest Leopoldinae
So 2.10. 8:30 Hl. Messe
10:00 Hl. Messe für die +Seelsorger von Gmünd
Fr 7.10. 8:00 bis 12:00 Krankenbetreuung
Sa 8.10. 18:00 Vorabendmesse zum 28. Sonntag im Jahreskreis
So 9.10. 8:30 und 10:00 Hl. Messen
Sa 15.10. 18:00 Vorabendmesse zum 29. Sonntag im Jahreskreis
So 16.10. 8:30 und 10:00 Hl. Messen
Sa 22.10. 18:00 Vorabendmesse zum 30. Sonntag im Jahreskreis
So 23.10. 8:30 Hl. Messe
10:00 Hl. Messe zum Erntedank gestaltet von den Minis
Mi 26.10. 9:00 Heilige Messe zum Nationalfeiertag
Sa 29.10. 18:00 Vorabendmesse zum 31. Sonntag im Jahreskreis
So 30.10. 8:30 und 10:00 Hl. Messen
Umstellung auf **MEZ** (Wochentagsmessen um 18:00 Uhr!)
- Mo 31.10. 18:00 Vorabendmesse zum Hochfest Allerheiligen
Di 1.11. **ALLERHEILIGEN** 8:30 und 10:00 Heilige Messen
14:00 Totenandacht und Gräbersegnung am Friedhof (Gmünd-Neustadt)
Mi 2.11. **ALLERSEELEN** 9:00 und 18:00 Hl. Messen
(18:00 für alle Verstorbenen des vergangenen Jahres)
Fr 4.11. 8:00 bis 12:00 Krankenbetreuung
Sa 5.11. 18:00 Hl. Messe zum 32. Sonntag im Jahreskreis
20:00 K&KJ Hofbalty Ball und Party der kath. Jugend Gmünd in der
Taverna Perikles
So 6.11. 8:30 und 10:00 Hl. Messen
Do 10.11. 17:00 Martinsfeier, Laternenumzug und „Agape“ im Pfarrhof
Sa 12.11. 18:00 Vorabendmesse zum 33. Sonntag im Jahreskreis
Di 15.11. 9:00 Hl. Messe zum Landesfeiertag
Mi 16.11. 19:00 Ökumenischer Buß-Gottesdienst in der evang. Friedenskirche
Sa 19.11. 17:20 Cäcilienfeier mit Kammerchor
18:00 Festmesse mit Kammerchor und Kammerorchester Gmünd
So 20.11. 8:30 und 10:00 Hl. Messen zum Christkönigsfest
Sa 26.11. Adventkranzweihe: 16:00 in Kleineibenstein, 16:45 in Breitensee
18:00 in der Pfarrkirche (Vorabendmesse)
So 27.11. **1. ADVENTSONNTAG** 8:30 und 10:00 Heilige Messen
Di 29.11. 9:30 Adventgottesdienst des NÖ Seniorenbundes
Fr 2.12. 8:00 bis 12:00 Krankenbetreuung
Sa 3.12. 6:00 Rorate-Messe, Frühstück, 17:20 Adventandacht, 18:00 Hl. Messe
So 4.12. **2. ADVENTSONNTAG** 8:30 und 10:00 Hl. Messen
Mo 5.12. 16:00 - 19:00 Nikoloaktion der Männerrunde
Mi 7.12. 18:00 Vorabendmesse zum Hochfest
Do 8.12. **MARIÄ EMPFÄNGNIS** 8:30 und 10:00 Hl. Messen
17:00 *Adventsingens in der Herz-Jesu-Kirche*
Sa 10.12. 6:00 Rorate-Messe, Frühstück, 17:20 Adventandacht, 18:00 Hl. Messe
So 11.12. **3. ADVENTSONNTAG** 8:30 und 10:00 Hl. Messen
12:30 Abfahrt nach Brünnl und Gratzen
Di 13.12. 19:00 Adventwanderung der Frauen



Vor 30 Jahren ...

... am 2. Oktober 1986 starb Pfarrer Prof. Mag. **Dr. Otto Buchberger** im Krankenhaus Wels.

Otto Buchberger wurde am 13. November 1935 in Zeillern Nr. 182, Bezirk Amstetten, als siebentes Kind des Ehepaares Anton und Johanna Buchberger, geborene Pfaffeneder, geboren. Sein Vater war Landwirt und starb bereits, als er erst neun Monate alt war. Die Volksschule besuchte er in Zeillern; das humanistische Gymnasium beschloß er im Jahre 1956 mit Auszeichnung im Stift Seitenstetten. An der Philosophisch-theologischen Hochschule in St.Pölten studierte er die philosophischen und theologischen Disziplinen und wurde am 29. Juni 1961 zum Priester geweiht. Seine Kaplansposten waren St. Aegydt und Hohenberg an der Traisen, Allentsteig und

St.Pölten-Maria Lourdes. Am 13. Oktober 1969 kam er zunächst als Religionsprofessor nach Gmünd, wo er nun auch die Pfarre St. Stephan übernahm. 1971 konnte der Umbau des Pfarrhauses, die Umgestaltung des Pfarrhofes und der Zubau des Hauses Kirchengasse 37 vollendet werden. 1973 fand das erste - heute bereits zur Tradition gewordene - "Pfarrfest" im Pfarrhof statt. 1975 erhielt er an der kath. theol. Fakultät der Universität Wien den akademischen Grad eines Magisters der Theologie. 1978 erfolgte die Außenrenovierung der Pfarrkirche und 1979 die des Pfarrhauses. Ein anstehendes Problem war die Innenrenovierung und Erweiterung der Pfarrkirche, zu der er nach vielen Überlegungen und Vorschlägen, einen der größten österreichischen Architekten, Prof. Clemens Holzmeister (27.3.1886 - 12.6.1983) aus Salzburg gewinnen konnte, unter dessen meisterlichen Planung und Beratung das Werk von Mai 1981 bis August 1982 durchgeführt werden konnte, ohne den Grundcharakter und das Aussehen der Kirche zu zerstören. War dies doch das größte Anliegen Pfarrer Buchbergers gewesen. Sein äußeres Hauptwerk brachte ihm erst im nachhinein ungeteilte Zustimmung, während seine Sorge, kirchliche Gemeinschaft zu bilden, Anerkennung und Dankbarkeit fand. Neben seiner Lehrverpflichtung arbeitete er an der Fertigstellung seiner Dissertation, die durch Kirchenumbau und Krankheit (seit 1. Mai 1983) verzögert wurde. Bereits von seinem schweren Krebsleiden gezeichnet, promovierte er am 16. Dezember 1985 an der kath. theol. Fakultät der Universität Wien zum Doktor der Theologie. Er wurde als "ein Mann von Format mit einem reifen, persönlichen Urteil, geprägt durch die Offenheit für menschliches Begegnen, als eine Persönlichkeit, die sowohl väterliche Güte mit unnachgiebiger Entschiedenheit als auch fromme Gläubigkeit mit nüchternem, wissenschaftlichem Denken zu vereinen wußte", charakterisiert. Nach einem, mit großem Opfermut getragenen Leiden, hat Jesus Christus, seinen Diener am Gedenktag der hl. Schutzengel, im Jahr 1986 in die ewige Heimat gerufen. Das Begräbnis am 9. Oktober 1986 war "kein gewöhnliches Priesterbegräbnis; es war eine Kundgebung des Glaubens und der Gemeinschaft" kommentierte eine Zeitungsmeldung. Requiescat in pace! (Chronik 1986)



(von links nach rechts:) Arch. Mag. Peter Schuh, Pfarrer Prof. Mag. Otto Buchberger, Arch. Prof. Clemens Holzmeister, Kaplan Mag. Rudolf Wagner beim ersten "Lokalausweis" am 14.5.1979 vor der Pfarrkirche >

Vor 50 Jahren ...

... am 25. September 1966, wurde auf dem Festplatz vor der Herz-Jesu-Kirche in Gmünd-Neustadt das Mahnmal für die Opfer beider Weltkriege von Landeshauptmann-Stellvertreter KR Rudolf Hirsch und von der Landtagsabgeordneten Anna Körner gemeinsam enthüllt und von Prälat Propst Stephan Biedermann aus Eisgarn geweiht.

Bildhauer Carl HERMANN (geb. 1918 in Eibiswald, gestorben vor 30 Jahren ... 1986 in Gmünd) hat die "Trauernde" aus Granit geschaffen. Die Plastik ist 4,56 m groß und etwa 20 Tonnen schwer.

Links und rechts davon sind auf einer rechtwinkligen Mauer 14 Inschrifttafeln angebracht, auf denen die Namen der 111 Opfer des Ersten Weltkrieges (1914-1918) und der 457 Opfer des Zweiten Weltkrieges (1939-1945) zu lesen sind.

Die Figur der trauernden Frau ist das Sinnbild der weinenden und klagenden, tränenvergießenden und opfertragenden Mutter, ihrer Opfer in den langen Stunden der Jahre des Krieges ... dieses Mahnmal erinnert uns, daß wir uns für den Frieden einsetzen sollen im ganzen Leben ... (Propst B.)



Wir-sind-Gemeinde



Das Sakrament der Taufe empfangen

2016

- | | | |
|----|---|--------|
| 4 | Prinz-Pagonis Sophie Amelie (Pagonis Constantinas und Prinz Marie-Helene), Los Angeles USA | 30.07. |
| 5 | Jaksa Karolina (Jaksa Zoltan und Tanja, geb. Stöckl)
1210 Wien, Floridusgasse 59/1/1304 | 07.08. |
| 6 | Köck Gabriel (Ing. Köck Georg und Sonja, geb. Beer)
Schloßparkgasse 1/4 | 14.08. |
| 7 | Preissl Sarah (Preissl Hannes und Susanne, geb. Wahle)
Schremser Straße 12 | 02.10 |
| 8 | Fronhofer Maria Christine (Ing. BSc Fronhofer Roman und Regina, geb. Einfalt) 1210 Wien, Floridusg. 59/2/2202 | 08.10. |
| 9 | Fronhofer Sophia Marianne (Ing. BSc Fronhofer Roman und Regina, geb. Einfalt) 1210 Wien, Floridusg. 59/2/2202 | 08.10. |
| 10 | Riesenfellner Elisa (Willinger Gerald und Riesenfellner Nadine Rebecca) Mitterweg 4/1 | 16.10 |



Eheseminare zur Ehevorbereitung

- Sa 21. Jänner 2017 9:00 – 17:00 Uhr **Stift Zwettl**, Bildungshaus
Fr 17. und Fr 24. Feber 19:00 – 22:00 Uhr **Gmünd-Neustadt**, Lagerstr. 61
Sa 25. Februar 9:00 – 17:00 Uhr **Schrems**, Pfarrheim, Pfarrgasse 1
Fr 3. und Fr 10. März 19:00 – 22:00 Uhr **Gmünd-Neustadt**, Lagerstr. 61
Fr 17. März 19:00 – 22:00 Uhr und Fr 24. März 17:00 – 20:00 Uhr
Gmünd-Neustadt, Pfarrzentrum, Lagerstr. 61
So 19. März 9:30 – 17:00 Uhr **Zwettl**, Pfarrheim, Schulgasse 6
So 30. April 8:30 – 16:30 Uhr **Waidhofen / Thaya**, Pfarrsaal, Pfarrhofplatz 1
Sa 10. Juni 9:00 – 17:00 Uhr **Stift Zwettl**, Bildungshaus



Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

2016

- | | | |
|---|---|--------|
| 2 | Polzer Michael Josef (Schweiggers) und Buchmann Sandra
(Schulgasse 26/2), Schweiggers, Am Steinberg 34 | 20.08. |
|---|---|--------|



Wir gratulieren zum Geburtstag!

80 Jahre:	Haumer Hildegard, Hans-Lenz-Straße 14/12	03.08.
	Pongracic Marijan, Weitraer Straße 81/3	12.08.
	Weissböck Theresia, Nagelberger Straße 52/1	22.08.
	Schnepf Hildegard, Beethoveng. 1/1	30.08.
	Herson Helma, PH Schrems (Weitraer Str. 27/2)	19.09.
	Hubmayer Robert, Nagelberger Straße 48	24.09.
	Wandl Friedrich, Gymnasiumstraße 6/1	01.10.
	Weinhappl Hedwig, Schremser Straße 28	06.10.
	Neuwirth Erika, Weitraer Straße 29/3	21.10.
	Haumer Marianne, Ludwigsthaler Straße 20	26.10.
	Kospitza Hermine, Litschauer Straße 25	18.11.
	Minihold Werner RR, Passauer Gasse 14	04.12.
	Bauer Stefan, Schloßparkgasse 29/1	13.12.
85 Jahre:	Mayerhofer Martha, Schögglgasse 7	06.07.
	Müller Maria, Pestalozzig. 5/1/1 (Schulersteinstr.4)	03.08.
	Schön Anna, Weitraer Straße 39/5	28.08.
	Benischek Maria, Lindenstr.10	22.09.
	Binder Julia, Stadtplatz 40/2	25.12.
90 Jahre:	König Irmtraud, Mexikogasse 2	08.07.
	Schwingenschlögl Maria, Hans-Lenz-Straße 11/1	18.07.
	Voith Hildegard, Hans-Lenz-Straße 14	31.07.
	Poppinger Helene, Grillensteiner Straße 40	01.09.
	Schlosser Hedwig, Schlossgasse 7	24.09.
	Rausch Anna, Stadtplatz 36	29.10.
	Gratzinger Maria, PH Weitra (Anton-Libowitzky-G. 2/1/6)	29.10.
	Zeiler Hermann RgR, Grillensteiner Straße 50	26.12..
91 Jahre:	Ulrich Maria, Otto-Wilhartitz-Straße 46/2	03.08.
	Fuchs Ludwig, Großeibensteiner Straße 78	27.08.
	Czöppan Ilse, Hans-Lenz-Straße 5	18.12.
92 Jahre:	Jansky Maria, PH Zwettl, Propstei	28.08.
	Stöckl Hilda, Weitraer Straße 81	08.09.
	Huber Herta, Stadtplatz 10	27.10.
	Brandtner Blandine, Franz-Patznik-Gasse 6	04.11.
93 Jahre:	Schwingenschlögl Josef, Untere Böhmezeil 5	11.09.
	Fritz Hermine, PH Schrems (Weitraer Str. 1/16)	07.10.
94 Jahre	Grüneis Leopoldine, Grenzgasse 27	12.11.
97 Jahre	Libowitzky Berta, Stadtplatz 37	25.11.
99 Jahre:	Hirnschall Anna, Bahnhofstraße 78/2	01.09.

PS: Wenn Sie in unserer Gratulationsliste Fehler finden oder hier nicht mehr genannt werden wollen, dann melden Sie uns das bitte! Anruf gentlgt (Tel.: 02852-52336).



Wir beten für die Verstorbenen

Juni 2016 – Fortsetzung

- | | | |
|----|---|-------|
| 16 | Koller Leopold, Grillensteiner Straße 12 | 81 J. |
| 17 | Worba Anna Maria, geb. Binder, Bahnhofstraße 64 | 59 J. |

Juli

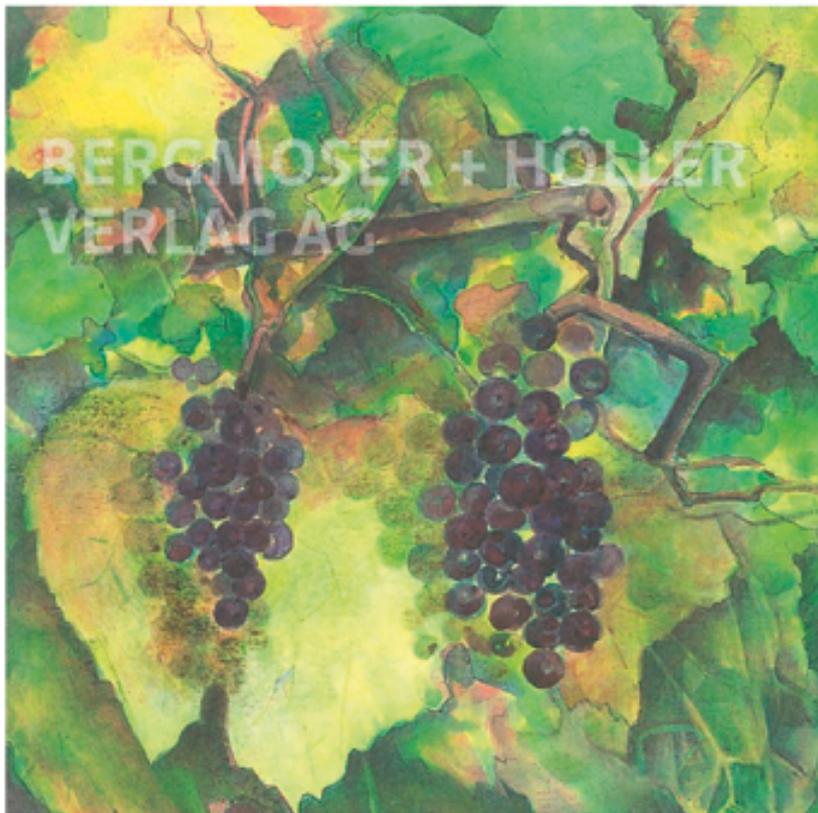
- | | | |
|----|---|-------|
| ** | Trötzmüller Gertraud, geb. Schachtner, Joh. Strauß-G.. 3 (>Kautzen) | 86 J. |
|----|---|-------|

August

- | | | |
|----|--|-------|
| 18 | Lenz Robert, Weitraer Straße 67 | 74 J. |
| 19 | Mitterbauer Maria, Bahnhofstr. 25/4/20 | 86 J. |
| 20 | Trinko Stephan, Kl. Eibensteiner Straße 39 | 84 J. |

September

- | | | |
|----|---|-------|
| 21 | Gatterwe Gertrud, geb. Salzer, Schulersteinstraße 9 | 88 J. |
|----|---|-------|



Reiche Frucht

Eine Winzerweisheit: Zur Sonne, in der die Traube reift, gehört auch der „Stress“ etwa durch zu wenig Wasser, um sie zu veredeln. „Ich mag Konfrontationen“, sagt die Künstlerin Mariana Lepadus. So verlangt das Licht nach Schatten, Erlösung nach Leid, die Frucht der menschlichen Arbeit nach der Mühe. Mariana Lepadus (geb. 1961 in Maglavit, Rumänien) studierte in der Ceausescu-Ära Kirchenmalerei. 1988 übersiedelte sie in die damalige DDR.

Reiche Frucht
© Mariana Lepadus, Lutherstadt Eisleben
www.lepadus-kunst.de

„Die Brücke“ Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift: Röm. kath. Pfarramt Gmünd - St. Stephan, 3950 Gmünd, Stadtplatz 45. Hersteller und Herstellungsort: Alexander Berger, 3950 Gmünd, Stadtplatz 41. Offenlegung: Medieninhaber ist zu 100% das röm. kath. Pfarramt Gmünd – St. Stephan. „Die Brücke“ bietet die amtlichen Mitteilungen und versteht sich als Informations- und Bildungsschrift für die Pfarrangehörigen. DVR – 0029874 (1988)